



03.03.2016

Neue Energieagentur für die Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein

Neutrale und fachkompetente Beratung zum Thema Energie für Bürger, Unternehmen und Kommunen – regionale Wirtschaft wird eingebunden

Berchtesgadener Land / Traunstein: Das Berchtesgadener Land und Traunstein rücken beim Thema Energie und Klimaschutz näher zusammen. Mit überwältigender Mehrheit beschlossen die Kreistage beider Landkreise die Gründung einer gemeinsamen Energieagentur. Als zentrale Anlaufstelle für Bürger, Kommunen und Unternehmen soll die Energieagentur neutrale und fachkompetente Informationen und Beratungsangebote mit Einbindung der regionalen Wirtschaft und Energieberater zum Thema Energieeinsparung und erneuerbare Energien bieten.

Unter dem Namen "Energieagentur Südostbayern" startet ab Mitte dieses Jahres die landkreisübergreifende Gesellschaft ihre Arbeit. Kernaufgabe der Energieagentur wird es sein, ein flächendeckendes Angebot an kostenlosen Energie-Erstberatungen aufzubauen. Denn das größte Potenzial in der Energieeinsparung liegt in der energetischen Sanierung und Optimierung des Gebäudebestands. Hier gilt es Haushalte, Wohnungswirtschaft und Unternehmen anzusprechen, zur Umsetzung von Energiesparmaßnahmen zu motivieren und sie dabei qualifiziert zu beraten.

Durch den Aufbau einer Informationsplattform, die das Expertenwissen der örtlichen Unternehmen bündelt, ist es dann Bauherren und Sanierern möglich, schnell und unkompliziert die weiterführenden Angebote von freiberuflichen Energieberatern, Architekten, Planern und Handwerkern zu finden und zu nutzen. Darüber hinaus unterstützt die Energieagentur Kommunen auf ihrem Weg zu mehr Energieeffizienz in ihren Liegenschaften und bei der Umsetzung von Energieprojekten.

„Riesiger Schritt nach vorne für mehr Klimaschutz in der Region“



Die beiden Landräte Grabner und Walch sind sich einig, dass die Gründung der Energieagentur Südostbayern „ein riesiger Schritt nach vorne für mehr Klimaschutz in der Region“ bedeutet. Sie zeigten sich daher sehr erfreut, dass die Gespräche und die bisherige Zusammenarbeit in diesem Projekt so positiv waren. Fachliche Unterstützung und Erfahrungswerte für die Konzeptentwicklung holten sich die beiden Landkreise beim Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza), das schon seit über 17 Jahren erfolgreich eine produktneutrale Beratung rund um Energieeffizienz und erneuerbare Energien anbietet.



© eza!

Die Energieagentur soll Bürgern eine kostenlose und neutrale Energie-Erstberatung bieten und weiterführende Angebote von Energieberatern besser bekannt machen.

Freistaat Bayern unterstützt Energieagenturen finanziell

Der Aufbau von Energieagenturen wird durch den Freistaat Bayern bezuschusst. Ein entsprechender Förderantrag ist bereits eingereicht. Die Grundfinanzierung der



Landkreis
Traunstein



LANDRATSAMT
BERCHTESGADENER LAND

PRESS-**INFORMATION**

Gesellschaft erfolgt durch die beiden Landkreise. Mit zunehmenden Erlösen der Energieagentur in den folgenden Jahren soll Finanzierungsbeitrag sukzessive sinken.

Unterstützung der Klimaschutzprojekte in den Landkreisen

Die Energieagentur soll künftig auch die Klimaschutzaktivitäten der beiden Landkreise optimal unterstützen. Die Klimaschutzkoordinatoren Fr. Dr. Seeholzer für den Landkreis Traunstein und Manuel Münch für den Landkreis Berchtesgadener Land erläutern, dass Leistungen der Energieagentur, die regional gebündelt werden, kostengünstiger und qualitativ hochwertiger für landkreisspezifische Projekte effektiv genutzt werden können. Die Aufgabenfelder der Energieagentur sind so konzipiert, dass sie nicht in Konkurrenz zu bestehenden Angeboten treten. Vielmehr soll die neue Energieagentur mit den Akteuren, Initiativen und der regionalen Wirtschaft eng zusammenarbeiten.